

# Inhalt

KAPITEL I	Einleitung . . . . .	9
KAPITEL II	Schreiben im Gefängnis . . . . .	19
1	Die Urszene der Gefängnisdichtung: Boethius' <i>Consolatio philosophiae</i> . . . . .	19
2	Philosophia und die Kunst des „didaktischen Gesprächs“: zur Funktion von Schreiben im Gefängnis . . . . .	23
3	Reflexion – Grundrisse eines Textfeldes: Walter Kempowski . . . . .	28
KAPITEL III	Ernst Toller: Stationen einer intellektuellen Biographie . . . . .	37
KAPITEL IV	Albrecht Haushofer: Der Weg ins Dritte Reich . . . . .	55
KAPITEL V	Analyse . . . . .	63
1	Vorbemerkungen . . . . .	63
1.1	Tollers <i>Gedichte der Gefangenen</i> . . . . .	63
1.2	Tollers <i>Schwalbenbuch</i> . . . . .	64
1.3	Haushofers <i>Moabiter Sonette</i> . . . . .	66
2	Aus der Perspektive des Gefangenen: Außenkontakte . . . . .	68
2.1	Vom Besucher zum Gefangenen: Haushofers ‚Rundmarsch der Gefangenen‘ (MS VIII) . . . . .	70
2.2	„Mitleid“ und Mit-Leiden der Besucher: Tollers ‚Besucher‘ . . . . .	73
2.3	Außerhalb der Besuchszeiten: Regelverstöße der tierischen Besucher in Tollers <i>Schwalbenbuch</i> (S. 28) . . . . .	76
2.4	„Der Kriegszug auf junges Getier“: Der Bau des Schwalbennestes und seine Zerstörung durch die Wächter ( <i>Das Schwalbenbuch</i> , S. 32 und 34) . . . . .	80
2.5	„Heldenhafter, ruhmreicher Kampf bayrischer Rechtsbeschützer wider den Geist tierischer Auflehnung“: Tollers ‚Epilog‘ zum <i>Schwalbenbuch</i> (S. 328f.) . . . . .	84
3	Idolisierung des dichtenden Gefangenen . . . . .	89
3.1	Passionsphantasien und Märtyrerkrone: Tollers ‚Durchsuchung und Fesselung‘ und ‚Die Mauer der Erschossenen‘ vs. Haushofers ‚Gefährten‘ (MS XXII) . . . . .	93
3.2	Haushofer in der Maske der Cassandra: ‚Lawinen‘ (MS X), ‚Acheron‘ (MS XXIV), ‚Kassandro‘ (MS LX) und ‚Schuld‘ (MS XXXIX) . . . . .	108

3.3	Der „Renegat der Menschheit“: Selbstdarstellung des lyrischen Ichs in Tollers <i>Schwalbenbuch</i> (S. 44 / S. 55 / S. 63)	124
4	Gefangenenbesuche als Auslöser der Selbstreflexion	133
4.1	Die Deutschen als Henker des Boethius: Haushofers ‚Boethius‘ (MS LXIV) und ‚Mythos‘ (MS LIII)	137
4.2	Der Tod als Tröster? Tollers ‚Der Gefangene und der Tod‘	144
4.3	Traum und Tod: Haushofers ‚Nächtliche Botschaft‘ (MS II) und ‚Der Freund‘ (MS XXIX)	150
4.4	„Es muß schön sein einzuschlafen jetzt“: Der „Genosse Tod“ und das „Schwalbenpärchen“ ( <i>Das Schwalbenbuch</i> , S. 24f.)	155
4.5	Transformation zum Idyll: Zur lyrischen Anthropologie einer Ausnahmesituation ( <i>Das Schwalbenbuch</i> , S. 45 / S. 47f. / S. 51 / S. 54)	161
4.6	Von der „Verlassenheit“ zum dankbaren Gedenken: Veränderungen als Folge des Gefangenenbesuchs ( <i>Das Schwalbenbuch</i> , S. 21 vs. S. 63)	173
KAPITEL VI Evolution und Revolution – Strategien im Umgang mit der Hafterfahrung		177
1	Haushofers Evolution: Ferne und Religion	177
1.1	„Die Weisesten der Weisen leben dort“: Haushofers Asienbegeisterung in ‚Tibetisches Geheimnis‘ (MS III)	179
1.2	Glanz der Pharaonen. Die Wiege der Zivilisation in Haushofers Orient: ‚Memphis‘ (MS LVI)	181
1.3	Japanischer Eskapismus: Haushofers ‚Kami‘ (MS LXXIV)	184
2	Tollers Weg der Revolution: Solidarität und Gemeinschaftsgefühl	186
2.1	„Warum, mein Bruder, feindlich durch die Höfe schreiten?“: Gefangene und Wärter in Tollers ‚Schlaflose Nacht‘	189
2.2	„Schon schaue ich Dich, / Gewandelte Jugend der Revolution“ ( <i>Das Schwalbenbuch</i> , S. 42)	191
2.3	„Die Schwachen haben den Starken besiegt!“: Der Sperberkampf in Tollers <i>Schwalbenbuch</i> (S. 43)	194
2.4	<i>Religion des Sozialismus</i> in Tollers ‚Unser Weg‘	198
KAPITEL VII Anhang		205
1	Literatur	205
1.1	Primärliteratur	205
1.2	Nachschlagewerke / Lexika	206
1.3	Sekundärliteratur	207
1.4	Zeitungsartikel	213
2	Dokumente: Aktenbestand der Niederschönenfelder Festungsverwaltung	214